



Pfarrblatt

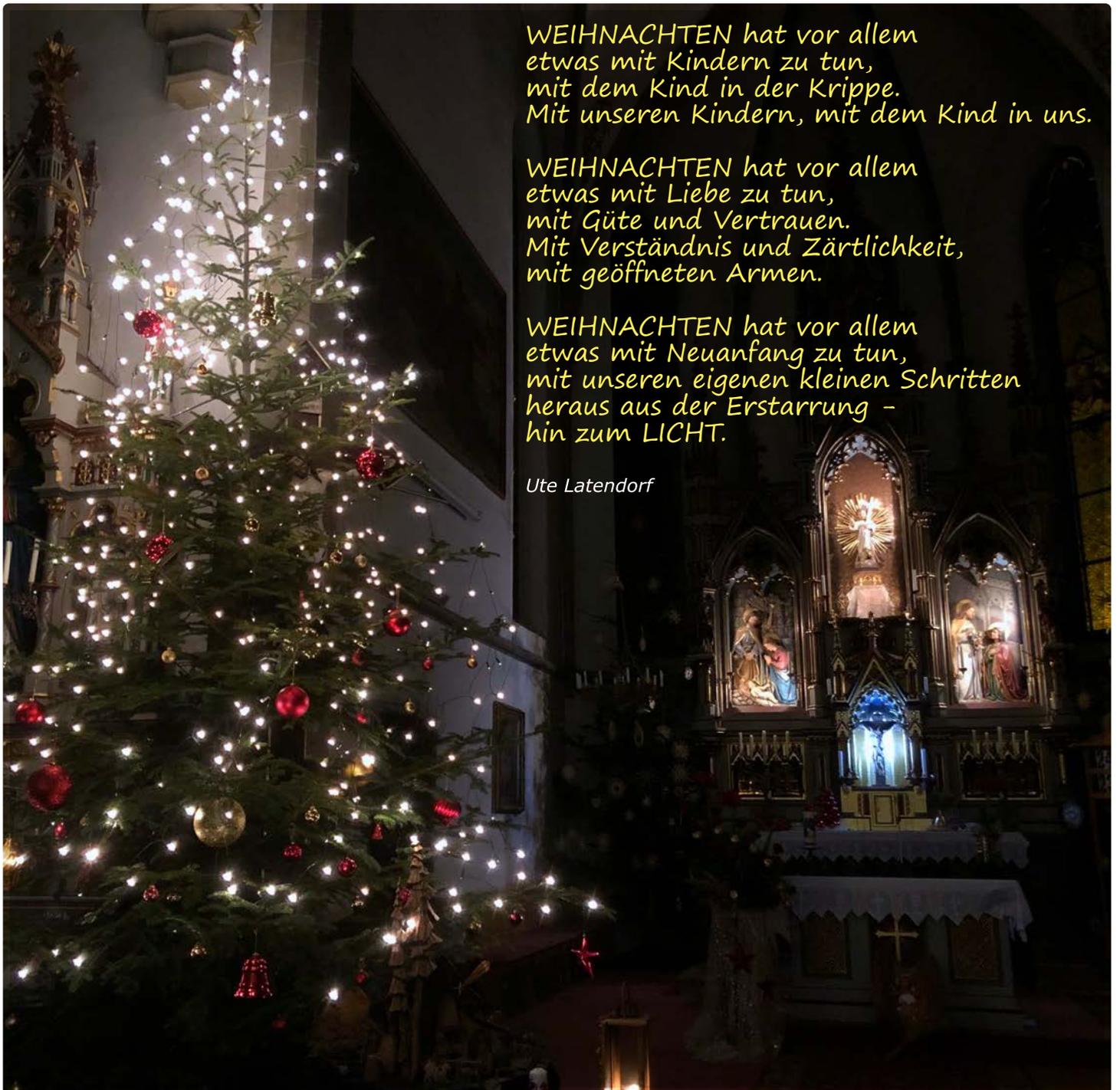
Folge 4/2019 - Nr. 145

*WEIHNACHTEN hat vor allem
etwas mit Kindern zu tun,
mit dem Kind in der Krippe.
Mit unseren Kindern, mit dem Kind in uns.*

*WEIHNACHTEN hat vor allem
etwas mit Liebe zu tun,
mit Güte und Vertrauen.
Mit Verständnis und Zärtlichkeit,
mit geöffneten Armen.*

*WEIHNACHTEN hat vor allem
etwas mit Neuanfang zu tun,
mit unseren eigenen kleinen Schritten
heraus aus der Erstarrung -
hin zum LICHT.*

Ute Latendorf



Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Jahr 2020

**Dienstag, 24. 12. 2019,
21:00 Uhr - CHRISTMETTE**



IGNAZ REIMANN
Pastoralmesse in F-Dur
(Erstaufführung)
JOSEF GÜTTLER:
Christus natus est
J. I. SCHNABEL:
Transeamus usque Bethlehem
Weihnachtslieder / Stille Nacht

**Mittwoch, 25. 12. 2019, 9:15 Uhr
CHRISTTAG: Festgottesdienst**

ANNETTE THOMA:
Bauernmesse (mit Instrumentalbegleitung)

**Dienstag, 31. 12. 2019, 16:00 Uhr
Festliche Jahresschlussandacht**

Musikalische Gestaltung: Kirchenchor
Weihnachts- und Neujahrslieder
Tantum ergo (Segenslied)



WEIHNACHTSGESCHENK gesucht? - Kirchenmusik aus Bruckmühl

Im heurigen kirchenmusikalischen Jahreskreis sind wiederum einige sehr qualitative CD-Mitschnitte von Konzerten und Hochämtern in unserer Pfarrkirche entstanden, die wir gerne zum Erwerb anbieten möchten.

Bei Interesse bitte einfach telefonisch oder per WhatsApp melden:
Manfred Preimesberger - 0664 30 283 10
Preis pro CD: 10 Euro (5 Euro pro CD werden für die Unkosten der Kirchenmusik verwendet)

Folgende CDs stehen zur Auswahl:

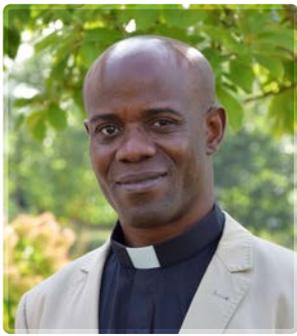
- 1. Konzertmitschnitte 2018/19**
Charles Gounod: Messe breve in C,
Joseph Haydn: Kleine Orgelsolomesse und Motetten
- 2. Mariensingen 2019** -
Kirchenchor, Hausruckchor und
Instrumentalensemble
(Werke aus unserem Archiv)
- 3. Festmesse vom Einweihungsfest
des Klosters am 23. 8. 2019**
Kirchenmusik
Johann Haudek: Messe in D (1886)
Erstaufführung!
K. Kempfer: Laudate Dominum
W. A. Mozart: Ave verum corpus
K. N. Schmid: Großer Gott mit
Überchor und Orchester
- 4. Franziskuskonzerte 2016/17**
Ignaz Reimann (1820-1885)
Festmesse in B-Dur
Josef Resl (Böhmen, 19.Jh.) Missa in
C-Dur (Erstaufführung)

Benefiz
Adventsingen
Hausruckchor

Samstag, 14.12.2019 17.00 UHR
Stadtpfarrkirche Schwanenstadt
Der Reinerlös wird dem Sozialkreis der Pfarre Schwanenstadt gespendet!

Sonntag, 15.12.2019 16.00 UHR
Pfarrkirche Ottnang a. H.
Der Reinerlös wird für die Generalsanierung des Klosters in Bruckmühl gespendet!

www.hausruckchor.info



Liebe Pfarrangehörige und Leser unseres Pfarrblattes!

Zur Frage an ihn, wann das Reich Gottes komme, antwortete Jesus: „**Das Reich Gottes kommt nicht so, dass man es an äußeren Zeichen erkennen könnte... Denn das Reich Gottes ist schon mitten unter euch.**“ (Lk 17, 20-21)

Der Herr kam in die Welt, um das Reich Gottes unter den Menschen zu errichten. Drei Jahre war er unter den Menschen und verkündete das Evangelium. Worum geht es nun in diesem Reich?

Der Herr fasste **seine Mission unter den Menschen** als eine Erfüllung der Worte des Propheten Jesaja zusammen: den Armen eine gute Nachricht zu bringen, den Gefangenen die Entlassung zu verkünden, den Blinden das Augenlicht zu schenken, die Zerschlagenen in Freiheit zu setzen und ein Gnadenjahr des Herrn auszurufen. (Lk 4,18-19)

Das **Fest der Geburt des Herrn** rückt näher und die Leute bereiten sich auf unterschiedliche Weise darauf vor. Vor allem beschäftigen sie sich mit den Weihnachtsgeschäften und mit äußeren Feierlichkeiten. Damit die spirituellen Aspekte der Vorbereitung nicht verloren gehen, beginnt die Kirche die Vorbereitung auf dieses große Fest der Geburt Jesu mit der Adventzeit.

In dieser besonderen Zeit finden verschiedenste Veranstaltungen in unseren kirchlichen Gemeinden statt. Roraten, Advent-Café, Adventkonzerte, Adventliedersingen, Gebetsrunden und Bußfeiern im Advent prägen diese Zeit. Die meisten Katholiken beten das Gebet „Der Engel des Herrn“ in dieser Zeit, als ob es nur ein Gebet für den Advent wäre. Tatsächlich ist dieses Gebet, „*der Angelus*“, ein tägliches Gebet! Denn es macht die *Menschwerdung* Christi jeden Tag bei den Menschen gegenwärtig. In vielen Ländern wird es um 6:00 Uhr, 12:00 Uhr, 18:00 Uhr und 00:00 Uhr gebetet. Dadurch verbinden sie sich mit dem Wort, welches Fleisch wurde und unter den Menschen wohnte und begleitet sie als „**Immanuel**“ - der "Gott mit uns".

Während seiner Mission auf Erden säte unser Herr Jesus Christus die „Saat des Reiches Gottes“. Er schenkte den Menschen die Gnade, an seinem Reich zu bauen. Dieser Auftrag ergeht an alle Menschen - die Saat zu begießen und zu pflegen, damit sie aufkeimt und ein großer Baum wird, wo sich die Menschen im Schatten seiner Zweige bergen. Zur Verwirklichung dieses Reiches Gottes sollen die Menschen, unabhängig ihrer Herkunft, Religion, Konfession, Beruf und Stellung in der Gesellschaft, als Einzelne und als Gruppen zusammenarbeiten. Sonst bleibt dieses Reich Gottes nur eine Saat und ein Wunsch.

Gott befähigt die Menschen eine schöne, eine friedliche Welt zu ermöglichen. Vor allem sollte die Kirche ein Zeichen der Hoffnung für die Menschen sein. Alle Christinnen und Christen sind berufen, dieses Zeichen durch ihr Leben zu konkretisieren. Jede christliche Gemeinde soll ein Begegnungsort sein, wo die Menschen GOTT erfahren, der sie zusammenführt und wo sie einander in ihrer Verschiedenheit begegnen.

In den Gottesdiensten ist **Gottes Präsenz** zu spüren. Das ganze Leben der christlichen Gemeinde bezeugt Gottes Gegenwart und lässt die Menschen Gott finden, der sie auf ihrem Lebensweg begleitet.

Damit der Aufbau der Kirche vor Ort nicht verkümmert, hat jede Christin und jeder Christ etwas beizutragen. In diesem Zusammenhang ergeht ein besonderes Lob an alle, die in unserer Pfarre die unterschiedlichsten Dienste leisten und immer wieder zum Wohle der Gemeinde Gottes spenden. Sie sind wichtige Mitarbeiter am Bauwerk Gottes und tragen Wesentliches zum Aufbau des Reiches Gottes bei. Ich sage ihnen allen ein herzliches „Vergelt's Gott!“

In unserer Pfarre laden besondere Gottesdienste, Feierstunden und Adventveranstaltungen zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest ein, wozu ich alle Pfarrangehörigen sehr herzlich einladen möchte.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine gnadenvolle Adventzeit und ein gesegnetes, erfülltes Weihnachtsfest.

Euer
Christian Uche Ojene
Vicarius Sublicus

Geschätzte Pfarrbevölkerung!

Pater Josef Kamplleitner hat am 1. August ein Sabbatjahr begonnen. Nach diesem Jahr wird er eine neue Aufgabe im Orden übernehmen. Damit hat er auch seine Aufgabe als Dechant zurückgelegt. Am 13. September hat der Dekanatsrat einen neuen Dechant gewählt. Bischof Manfred Scheuer hat mich auf Grund dieses Wahlvorschlages mit 1. Oktober zum Dechant des Dekanats Schwanenstadt ernannt. Peter Pumberger wurde zum Stellvertreter gewählt. Dechant zu sein ist für mich nicht ganz neu. Ich war auch schon im Dekanat Urfahr 13 Jahre Dechant, bevor ich von Urfahr in die Pfarre Schwanenstadt wechselte.



Als Dechant bin ich zu einem das Bindeglied zwischen der Diözesanleitung und den Pfarren. Zum anderen gilt es auch, in den Pfarren über den eigenen Kirchturm hinauszuschauen. Dazu ist das Dekanat eine Plattform. Hier werden kirchliche Entwicklungen besprochen und Absprachen getroffen. Manche Angebote, für die die eigene Pfarre zu klein ist, können auf Dekanatebene erstellt werden. Wenn Pfarrer, Pfarrassistentinnen oder ein Pfarrassistent ausfallen, ist zunächst auf Dekanatebene nach einer unmittelbaren Lösung zu suchen. In der Dekanatsleitung arbeiten wir zusammen: Dekanatsassistent Markus Himmelbauer, der Dekanatsrat (der sich aus Vertretern der Pfarren und kirchlichen Einrichtungen zusammensetzt) und das Dekanatsleitungsteam (Vertreter aus dem Dekanatsrat). Ich bin froh und dankbar für die gute Atmosphäre und Zusammenarbeit im Dekanat. So können Impulse für eine gute Weiterentwicklung der Kirche auf den verschiedenen Ebenen aufgenommen und umgesetzt werden. So bitte ich Sie um gute Zusammenarbeit und ein gutes Mitwirken im Rahmen Ihrer Talente und Möglichkeiten im Reiche Gottes!

Helmut Part, Dechant



Liebe Pfarrgemeinde von Bruckmühl!

Wiederum neigt sich ein Kirchenjahr dem Ende zu und wir dürfen mit Stolz und Freude auf ein ereignisreiches und mit vielen Höhepunkten erfülltes Jubiläumsjahr in unserer Pfarrgemeinde zurückblicken. Nun kehrt langsam wieder Ruhe und auch ein „wohlverdienter“ Alltag in unsere Pfarre ein - das darf und muss auch sein. Mit Dezember treten wir in den Advent ein und beginnen, uns auf das Weihnachtsfest vorzubereiten. Für viele Menschen nach wie vor eine besondere Zeit, die Veränderung mit sich bringt. Wir sehnen uns nach Licht, Wärme und Kerzen, Adventstimmung und innere Ruhe ist gefragt, wir entzünden Kerzen am Adventskranz und wie

jedes Jahr bemühen wir uns - mitunter vergeblich - die vermeintliche STILLE dieser Zeit doch einmal zu finden.

Die alljährliche Erinnerung an das „Kommen“, die „Ankunft“ eines messianischen Kindes ändert für uns durchaus so manch finstere Zeiten am Ende jeden Jahres - wir denken aneinander, suchen füreinander Geschenke, wir sammeln und spenden, rücken näher zusammen.

Der Alltag scheint verändert, unterbrochen zu sein! Darin liegt eine große Chance für uns Menschen, auch in unserer Pfarrgemeinschaft.

In dieser besonderen Zeit wird Gott für uns mehr denn je sichtbar, angreifbar, menschlich und liebenswert - im Kind, im Nächsten, im Hilfesuchenden, im Kranken, im Trauernden.

Lassen wir uns von diesem „Kind“ anrühren, berühren und verändern!

Das wünsche ich Euch und Euren Familien nicht nur in den Tagen des Advents und der Weihnachtszeit

*Euer PGR-Obmann
Manfred Preimesberger*





Bericht vom Finanz- und Bauausschuss

Nach der Fertigstellung und der darauffolgenden Eröffnungsfeier vom neu sanierten Klostergebäude, wurden zwei weitere wichtige Vorhaben in der zweiten Jahreshälfte verwirklicht.

Photovoltaikanlage am Nebengebäude

Auf Grund der derzeitigen hohen Förderung von Photovoltaikanlagen seitens der Diözese (70%), wurde noch im Vorjahr eine solche Anlage vom PGR beschlossen.

Die stromerzeugende Anlage wurde heuer im Sommer auf der ost- und westseitigen Dachfläche des Brunosaalgebäudes montiert. Die Montage der Rahmenkonstruktion und der 24 Modulelemente mit einer Gesamtfläche von 40 m², sowie die Verkabelung wurden von ehrenamtlichen Helfern montiert. Der überschüssige Strom der 8 kWp Anlage wird in das Netz der Energie AG eingespeist.

Somit leistet auch die Pfarre Bruckmühl einen kleinen Beitrag für den Klimaschutz und spart noch dazu zusätzlich Energiekosten.



Wieder ein Bankomat für Bruckmühl

Auf Grund des Sprenganschlages auf den Geldautomaten im ehemaligen Raikagebäude in Bruckmühl, musste ein neuer Standort gesucht werden, da eine Weiterführung seitens des Gebäudeeigentümers nicht mehr befürwortet wurde.

Die Suche nach einem neuen Standort war anfangs sehr schwierig, da die Voraussetzung dafür Ortskernnähe und eine direkte Lage an der Landesstraße war. Nach verschiedenen Überlegungen seitens der Raiffeisenbank wurde auch die Pfarre Bruckmühl wegen eines neuen Aufstellortes kontaktiert.

Da auch uns im Pfarrgebiet ein Bankomat sehr wichtig erschien, hat sich der PGR entschlossen, an der südlichen Außenfassade und im Innenbereich des Brunosaalgebäudes

einen Geldausgabeautomaten aufstellen zu lassen. Die Pfarre und Gemeinde hat sich auch an der Errichtung beteiligt.

Durch die konstruktive Zusammenarbeit von Raiffeisenbank, Gemeinde und Pfarre konnte für die Pfarrbevölkerung der Wunsch erfüllt werden.

Helmut Glück

Kirchenreinigung zum Weihnachtsfest

Wir bitten die Bevölkerung unserer Pfarrgemeinde am Montag, 16.12. bei der Reinigung unserer Pfarrkirche tatkräftig mitzuhelfen. Treffpunkt ist um 8:30 Uhr bei der Kirche. Als kleines Dankeschön gibt es wie immer anschließend ein gemeinsames Mahl.

Pfarrbürozeiten:

Mittwoch nach der Messe von 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr und

Freitag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Messen können auch nach den Gottesdiensten aufgeschrieben werden.

Messen aufschreiben

Wir möchten hinweisen, dass Hl. Messen nach den Gottesdiensten und während der Bürozeiten aufgeschrieben werden können. Gilt auch nach Sonntags- und Begräbnismessen.



allen Pfarrmitarbeitern und Helfern

Es gibt viele helfende Hände, die ehrenamtlich Ihren Dienst für die Kirche machen. Danke allen, die durch ihren Beitrag bzw. Einsatz die Lebendigkeit unserer Kirche aufrechterhalten (Bau- und Reparaturarbeiten, Pflege, Reinigung, Blumenschmuck, Rasenmähen, Entsorgung, administrative, musikalische und liturgische Dienste, Kirchenreinigungsteam, Krankenbesuche, soziale- und caritative Tätigkeiten, Kinder- und Jugendbetreuung, Büchereiteam, Pfarrblattteam und Austräger, allen Gruppierungen, sowie allen Beteiligten für das Organisieren und Durchführen von Veranstaltungen, Festen usw.)

All diese Arbeiten und Dienste erfordern enormen Arbeitseinsatz.

Wir dürfen daher allen Helferinnen und Helfern, sowie den vielen Spendern von Blumen, Getränken, Speisen, Kuchen, sonstigen Materialien und den finanziellen Unterstützern, ein herzliches Dankeschön sagen.

Danke auch...

- ... den Musikvereinen Bruckmühl und Holzleithen für die musikalische Gestaltung kirchlicher Feste.
- ... den Feuerwehren Bergern und Bruckmühl für die geleisteten Lotsendienste.
- ... den Goldhaubenfrauen für ihre Unterstützung und Spendenfreudigkeit.
- ... den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern unserer Veranstaltungen.

Manfred Preimesberger, Christian Ojene, Helmut Glück



Adventkranzverkauf, 23. und 24. November 2019

Wenn der süße Duft von Krapfen durch den Pfarrhof zieht und schon Tage zuvor der große Anhänger mit Tannenreisig vor der Tür steht, weiß man, dass wieder ein Jahr vergangen ist.

Schon in der Woche davor treffen sich unsere fleißigen Goldhaubenfrauen um gemeinsam Adventkränze, Weihnachtswichteln, Birkenstammkerzen, Mooskränze und, und und zu basteln. Nachdem aber auch die Gaumenfreude nicht zu kurz kommen darf, bieten wir seit letztem Jahr auch selbstgebackene Kekse, Marmelade, Klostergeheimnis, Kräutersalz ... an. Als Geschenk schon für Weihnachten, aber auch zum Selberessen. Sollte sich bei Ihnen zu viel Süßes auf den Magen schlagen, empfehlen wir Ihnen unser Schnapsperl und schon kann auch Sie in der

besinnlichen Zeit nichts mehr aus der Ruhe bringen. Bei unserem traditionellen Verkauf nützten viele die Gelegenheit von den frischen Krapfen, köstlichen Mehlspeisen und Broten zu probieren und diese auch mit nach Hause zu nehmen. Herzlichen Dank für Ihren Besuch! Ein Hoch auf unsere helfenden Hände, ohne sie wäre dies alles nicht möglich. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und freuen uns auf ein aktives Jahr 2020!

Die Goldhaubenfrauen





Sozialkreis

Das Team des Sozialkreises stellt sich vor:

von links nach rechts
 Maria Kirchberger, Gabriele Birner, Theresia Übleis, Anna Maria Eberl, Anneliese Jäger, Ursula Jedinger, Andrea Holl, Maria Altmanninger, Silvia Hiptmair, Annemarie Doblinger und Elisabeth Stockinger;
 Auf dem Bild fehlen Karl Stockinger aus Roithing und Heidi Stieglbauer.

Eine Jahresschau im Sozialkreis

Wir machen im 2er-Team jede Woche abwechselnd Besuchsdienst in den Krankenhäusern Ried und Vöcklabruck. Weiters werden ehemalige Pfarrangehörige in den Alten- und Pflegeheimen Ottwang, Attnang und Vöcklabruck besucht und da wird ihnen auch das aktuelle Pfarrblatt mitgebracht. Im März laden wir jährlich ältere Alleinstehende unserer Pfarre zur sogenannten „Pfarrjause“ und bewirten sie mit Kaffee, Kuchen und einer kleinen Jause. Dazu werden sie auf Wunsch abgeholt und auch wieder nach Hause gebracht.

Kirchliche Feiern werden von uns ebenfalls mitgestaltet, wie die letzte Fatimafeier im Oktober mit Lichterprozession und eine Messe für die Verstorbenen des vergangenen Jahres, zu der wir den Angehörigen persönlich eine Einladung bringen. Im Dezember gestalten wir die Rorate vor Weihnachten mit anschließendem Frühstück für alle Messbesucher und in der Fastenzeit bereiten wir auch einen Kreuzweg vor.

Auf die Altkleidersammlung für die Caritas verzichten wir heuer, da die Pfarre einen großen Flohmarkt im Frühjahr plant. Wir werden aber die dabei übrig gebliebene Kleidung der Caritas für die Abholung bereitstellen.

Der gemeinsame Ausflug mit der KFB und ein Grillfest als Jahresabschluss festigen die sozialen Kontakte untereinander.

*Für das Sozialkreisteam
 Maria Kirchberger*



kfb Bruckmühl

Am 24.10.2019 hatten wir in unserer Pfarre die Herbstkonferenz des Dekanates Schwanenstadt. Wir durften an die 50 Gäste bei uns begrüßen. Mit großem Stolz konnten wir unser neues Pfarrzentrum zeigen, was große Bewunderung einbrachte. Wir danken allen, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben.

- | | |
|------------|--|
| 11.12.2019 | 06:00 Rorate gemeinsam mit dem Seniorenbund und anschließendem Frühstück |
| 22.01.2020 | Frauenmesse mit anschließendem Frühstück |
| 06.03.2020 | Weltgebetstag der Frauen in Thomasroith |
| 08.03.2020 | Familienfasttag – Suppenessen |
| 13.03.2020 | Kreuzweg |
| 25.03.2020 | Frauenmesse mit anschließendem Frühstück |

Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

Das Kfb Team

Neue Ministranten - Sternsingen 2020



Nach der Sommerpause der Ministunden und nach dem Minilager, sind die Minis wieder mit viel Elan und Freude durchgestartet. Unsere lieben Ministranten bereichern ein ganzes Jahr unsere Gottesdienste in Bruckmühl und es hat mich besonders gefreut, dass sich heuer 6 Kinder nach der Erstkommunion dazu entschieden haben, Ministrant/in zu werden. Diese Entscheidung gehört natürlich gefeiert und deshalb haben wir unsere 6 Ministranten im Rahmen des Familiengottesdienstes in den Ministrantendienst aufgenommen. Sie wurden vorgestellt, die Kreuze wurden den Kindern überreicht und Pfarrer Christian gratulierte den Kindern zu ihrer schönen Entscheidung. Im Anschluss an den Gottesdienst fand das Ministrantenfrühstück statt.



Die Minis bedienten und umsorgten die Besucher des Frühstücks sehr gut und sie waren mit viel Freude und Spaß dabei. Mit großer Freude durften wir die freiwilligen Spenden zählen und konnten somit der kleinen Madeleine aus Thomasroith das Geld überreichen. Wir wünschen ihr und ihrer Familie alles erdenklich Gute.

Auch die alljährliche Jugendaktion von Missio wurde von den Kindern durchgeführt, dabei konnten wir die Pfarrgemeinde mit süßen Pralinen verwöhnen. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die mitgewirkt, geholfen, unterstützt, im Hintergrund gearbeitet und gespendet haben.

Ja und wie geht es nun weiter? Wir treffen uns nach wie vor zu unseren Ministunden und heißen alle Kinder, die auch dabei sein möchten, herzlich willkommen.



 AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C + M + B + 20

Auch heuer findet in unserer Pfarre wieder die **Sternsingeraktion** der katholischen Jungschar statt. Dafür suchen wir wieder viele Kinder, die Zeit und Lust haben Gutes zu tun. Sternsingen ist jedes Mal aufs Neue ein Abenteuer und dazu möchte ich DICH herzlich einladen.

Das Sternsingen findet heuer am **4. Jänner 2020** statt.

Zur Sternsingerprobe treffen wir uns am **3. Jänner 2020** um 16:00 im Brunosaal.

Wenn du Fragen hast, melde dich gerne unter der Nummer 0660 46 113 62.

Notburga Emrich

Hallo aus der Kreativwerkstatt!



Bereits im Sommer wurde gegrübelt, geplant, bestellt und gesammelt fürs neue Kreativwerkstattjahr. Am 20. September begannen wir mit Basteleien für den anstehenden Adventmarkt (7. Dezember in Ottnang). Wider Erwarten waren auch die Kinder mit voller Begeisterung ab dem ersten Tag dabei und bastelten in Rekordgeschwindigkeit. Diesmal entschieden wir uns für neue Materialien wie Beton, Kork, Holz und Textil. Die Kinder entdeckten dabei Spaß am Handwerk und waren fasziniert von der Vielseitigkeit des Materials. Wir freuen uns natürlich auf viele Besucher am Adventmarkt, wo ihr unsere Werke erwerben könnt.



Die nächsten Termine sind am:

6. Dezember 2019 von 15:00 - 16:30 Uhr

20. Dezember 2019 ab 15:00 Uhr

Bei Interesse besucht uns doch einfach mal in der Kreativwerkstatt!
Kreative Grüße

Sarah & Kerstin

Besuchen Sie auch unsere Homepage, wo Sie immer aktuell über unser aktives Pfarrleben informiert werden.

www.pfarre-bruckmuehl.at

Firmung 2020

Die Firmvorbereitung für 2020 hat bereits begonnen und 35 Firmlinge aus Bruckmühl und Ottnang freuen sich auf dieses besondere Fest im Juni.



Neben einigen Workshops, zu denen sich die Jugendlichen melden können, gibt es fixe Veranstaltungen und Programmpunkte für alle:

- 7.-8.2.2020 Firmwochenende im „klosterleben“ Bruckmühl
- 28.2.2020 Jugendvesper bei den Franziskanerinnen in Vöcklabruck
- 06.3.2020 Besuch der Glashütte Schwanenstadt
- 28.3.2020 Palmbuschen binden

- 5.4.2020 Palmsonntag: Wir treffen uns vor der Palmweihe am Dorfplatz in Bruckmühl (voraussichtlich um 9:00 Uhr- genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben)
Palmbuschenverkauf vor der Messe, anschließend gemeinsamer Gottesdienst

- 25.4.2020 Besuch bei unserem Firmspender Dr. Martin Füreder in Linz
- 26.4.2020 Pfarrcafe und Vorstellung der Firmkandidaten im Gottesdienst

7.6.2020 Firmung mit Kan. Dr. Martin Füreder, Linz

Unser FIRMTEAM freut sich, die Jugendlichen auf ihrem Weg zu begleiten:

Markus Himmelbauer: 0676 877 65 480

Manuela Wimmersberger: 0650 47 318 86

Helmut Ebner, Daniela Grabenberger, Romana Hiptmayr, Eveline Pohn,
Gabriele Stockinger und Maria Thalhammer



Die Kirchenbeitragsstelle sagt Danke



Mit der Advent- und Weihnachtszeit beginnt auch im pfärrlichen Leben wieder die „Hochsaison“. Viele Menschen besuchen Veranstaltungen und Adventmärkte, kommen zur Adventkranzweihe oder zur Christmette in die Kirche.

Aber Kirche ist nicht nur ein Ort, an den man gehen kann. Kirche setzt sich dafür ein, dass Menschlichkeit, Hilfsbereitschaft, Gerechtigkeit und Nächstenliebe jeden Tag für viele Mitmenschen erfahrbar werden. Sie engagiert sich für sozial Schwächere und betreut beeinträchtigte Menschen, erhält Kunst- und Kulturdenkmäler, fördert Wissenschaft und Bildung. Sie ist aber auch Dienstleisterin und Arbeitgeberin, sie betreibt Kindergärten, Krankenhäuser, Pflege- und Altenheime, Jugendzentren und Schulen. Kirche begleitet Menschen in unserem Land durch ihr ganzes Leben. Das alles ermöglichen unsere Kirchenmitglieder durch ihre Beiträge und ihr Engagement. Wir bedanken uns herzlich für diese Unterstützung und wünschen eine gesegnete Weihnachtszeit!

Ihre Kirchenbeitrag-Beratungsstelle

Danke
für Ihren Kirchenbeitrag.



ERNTEDANKFEST in unserer Pfarre



Das diesjährige Erntedankfest am 22. September wurde von unseren Dorfgemeinschaften Rackering, Simmering und Wassenbrunn festlich vorbereitet, wofür wir im Namen der Pfarre herzlich danken möchten. Bei schönstem Wetter zog der Erntedankfestzug unter den Klängen der Musikkapellen Bruckmühl und Holzleithen von der Volksschule zur Pfarrkirche. Den Festgottesdienst zelebrierte Kaplan Paul Mutebi aus Ottnang, der auch die Festpredigt hielt. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor mit zwei Flötistinnen gestaltet - mit neuen geistlichen Liedern und Volksgesang, in Dankbarkeit und zur Ehre Gottes.



Das Erntedankfest findet nächstes Jahr am 20. September 2020 statt. Für die Ausrichtung des Festes werden die Ortschaften Englfing und Gatterlacken gebeten.

MARIENSINGEN zum Abschluss des Jubiläumsjahres



Zum Abschluss des Jubiläumsjahres 130 Jahre Kirchweihe und Eröffnung des neuen Pfarrzentrums fand am 20. Oktober ein festliches Mariensingen mit dem Chor und Instrumentalensemble unserer Pfarre statt. Als besondere Gäste durften wir diesmal den Hausruckchor Ottnang-Manning unter der Leitung von Herbert Starlinger sowie ein Bläserquartett des Musikvereins Bruckmühl begrüßen. Wir danken auf diesem Weg recht herzlich für die Zusagen und die gute und stimmungsvolle Zusammenarbeit. Zur Aufführung kamen passend zum Marienmonat Oktober Werke aus alten Archiven (besonders auch Bruckmühl), die in früheren Zeiten sehr gerne bei Marienfesten und Maiandachten musiziert und gesungen wurden. Vieles davon ist im Laufe der Zeit sowie durch die Neuregelung der Liturgie in Vergessenheit geraten und schlummert in den Archiven der Kirchenchöre. Wir haben für dieses Konzert einige dieser durchaus hörenswerten und zu Herzen gehenden Stücke aufbereitet, um sie an diesem Abend erstmals wieder zu Gehör zu bringen. Ein großer Dank ergeht an alle Ausführenden, die beiden Chöre, die Solisten und vor allem unsere Musikerinnen und Musiker, die uns bei den "Bruckmühler Kirchenkonzerten" immer sehr engagiert und tatkräftig unterstützen.



Am 22. November 2019 gestaltete unser Chor gemeinsam mit dem Sozialkreis die Abendmesse zum Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres. Zugleich war dies auch der Gedenktag der Hl. Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik. Im Anschluss fand die traditionelle „Cäcilienjause“ im Gasthaus Bachmayr statt. In diesem Zusammenhang konnte Kirchenchorleiterin Ingrid Preimesberger den noch offenen Spendenbetrag von 1040,50 Euro an Pfarrer Christian Uche für die Klosterrenovierung übergeben. Somit hat der Kirchenchor bisher einen Gesamtbetrag von 5528,90 Euro für die Pfarre bzw. die Renovierung des Klosters bereitgestellt.



Wir sind sehr stolz, dass wir als Kirchenchorgemeinschaft alle unsere musikalischen Festgottesdienste vorwiegend durch Konzerte und Pfarrcafes selbst finanzieren können und somit die Pfarre finanziell nicht belastet wird. Ein großes DANKESCHÖN auch allen Sängerinnen und Sängern des Begräbnischores, die uns immer wieder finanziell unterstützen!

Mit dem 1. Dezember begann ein neues Kirchenjahr und viele neue Aufgaben und Verpflichtungen kommen auf unsere Chorgemeinschaft zu.

So möchten wir alle sehr herzlich zum Besuch der feierlichen Christmette mit Chor und Orchester am 24. Dezember um 21:00 Uhr einladen. Im Rahmen dieses besonderen Gottesdienstes erklingt die weihnachtliche Pastoralmesse in F-Dur des schlesischen Komponisten Ignaz Reimann (1820-1885) zum ersten Mal in unserer Kirche.

Ingrid und Manfred Preimesberger

Chorseminar im Kloster Puppig

ein Wochenende für die Gemeinschaft

Bereits zum vierten Mal hat sich unser Kirchenchor zum traditionellen November-Chorseminar im Shalom-Kloster Puppig getroffen, um neues Liedgut und die Literatur für die Advent- und Weihnachtszeit einzustudieren. Am Sonntag wurde der Gottesdienst in der Klosterkirche mit neuen geistlichen Liedern mitgestaltet. Trotz intensiver Proben und der oft anstrengenden Stimmarbeit, war große Freude und Begeisterung für die Chorsache und das gemeinsame Musizieren zu spüren. Zwei lustige Abende im Flair dieses besonderen Hauses ließen uns auftanken um wieder gestärkt in die kommende Zeit zu gehen. Ein besonderer Dank ergeht an Kurt Parzer für die umsichtige musikalische Begleitung und Unterstützung an diesem Chor-Wochenende.



Preimesberger Ingrid

2. Februar - Maria Lichtmess: Kindersegnung und Chorcafe

Am Sonntag, 2. Februar feiern wir in unserer Pfarre das Fest Maria Lichtmess, im liturgischen Kalender besser bekannt als „Darstellung des Herrn“ im Tempel. Im Rahmen des Festgottesdienstes um 9:15 Uhr findet neben der Kerzenweihe auch die Kindersegnung statt. Dazu laden wir besonders unsere Familien mit ihren Kindern herzlich ein. Kirchenchor und Orchester gestalten dieses Fest mit der „Pastoralmesse in F“ von Ignaz Reimann und möchten musikalisch die Freude des Weihnachtsfestes nachklingen lassen.

Im Anschluss lädt der Kirchenchor zu seinem traditionellen Chorcafe ins „klosterleben“ ein und freut sich über zahlreichen Besuch.



Nicht wir verlassen euch- warum habt ihr uns verlassen?

Diese Anfrage wurde an einen sehr engagierten Priester in einer Großstadt gestellt. Diese Frage beschäftigt auch mich in unserer kleinen Pfarre. In zwei Bereichen des menschlichen Lebens sind wir noch gefragt. Bei der **Geburt** eines Kindes in der sakramentalen Vollziehung der Eingliederung in unsere Gemeinschaft und am **Lebensende**, in der würdigen Begleitung und Verabschiedung von dieser Welt.

Wie leben wir aber als Kirche in unserer Welt, in unserer Pfarre? Wie erkennen wir die Zeichen unserer Pfarre, und wie handeln wir im Lichte des Evangeliums? Unser christliches Handeln soll den **Menschen** und nicht die Strukturen oder die Finanzen der Kirche in den Mittelpunkt stellen. Besinnen wir uns in unseren notwendigen Entscheidungen darauf, dass die Entfaltung und die Begleitung des einzelnen Menschen der Grundauftrag unserer Pfarre im Sinne Jesu ist. Wir müssen natürlich Entscheidungen treffen, aber wir haben auch eine Botschaft zu verbreiten. Die Liebe Gottes wird sichtbar in der **Qualität der Begegnung**. Wenn diese Grundannahme der Liebe Gottes nicht persönlich angenommen wird, kann unser Handeln auch nicht im Sinne des Lichtes verwandelt werden.

Die Adventzeit lädt ein, einen einsamen Menschen aus unserer Pfarre zu besuchen. Jemand der wartet, weil er oder sie nichts erwartet.

Gott würde zu uns sagen, nicht ICH habe dich verlassen, DU hast mich verlassen.

Josef Scheumayr

PFARRFLOH- und PFLANZENMARKT 2020



Im Mai 2020 ist im Pfarrzentrum wieder ein Floh- und Pflanzenmarkt geplant. Nähere Informationen im nächsten Pfarrblatt.

Druckkostenbeitrag:

In dieser Ausgabe bitten wir wieder um einen Druckkostenbeitrag für das Pfarrblatt. Da die Kosten von der Pfarre alleine getragen werden, erbitten wir einmal pro Jahr eine freiwillige Spende (Zahlschein liegt bei).

Pfarrblattausträger gesucht!

Wir versuchen die Kosten gering zu halten, darum sind wir auf Pfarrblattausträger angewiesen. Wir danken den 20 Männern und Frauen die unser Pfarrblatt zu den Pfarrangehörigen bringen. Leider möchte eine Person diesen Dienst beenden.

Wir suchen daher jemanden der/die sich gerne in der frischen Luft bewegt und dabei 4x im Jahr ca. 30 Stück Pfarrblätter in Postkästen in Holzleithen steckt.

Freude und Trauer in unserer Pfarre



Durch die Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden:

Jonathan Pichler, Sonnleiten, getauft am 05.10.
Leona Lidauer, Breitenschützing, getauft am 20.10.
Emilia Thalhammer, Untermühlau, getauft am 10.11.



Gott segne und behüte Kinder und Eltern!

In Gottes Frieden heimgegangen sind:



Josef Preletzer, Stockedt 1, am 19.09. im 85 Lebensjahr
Erich Eckl, Stockedt 8, am 21.09. im 78 Lebensjahr
Theresia Oktabec, Marktplatz 1 am 23.09. im 91 Lebensjahr
Elfriede Kirchebner, Mitterweg 61, 4800 Attnang Puchheim am 30.10.
im 73 Lebensjahr



Gott schenke unseren lieben Verstorbenen ewigen Frieden!



Das Sakrament der Ehe wurde gespendet: :

Hettich Christoph und Julia geb. Kaltenbrunner, Manning, getraut am 21.09.

Gott erhalte das Ehepaar in Liebe und Treue!

Advent

Da kommt Einer - und Du übersiehst ihn!
Da geht Einer auf Dich zu - und Du bist verschlossen!
Da klopft Einer bei dir an - und Du verschläfst ihn!
Da tritt Einer bei Dir ein - und Du bist außer Haus!
Da wohnt Einer bei Dir - und Du wirfst ihn raus!
Da will Einer sich mitteilen - und Du schneidest ihm das Wort ab!
Da wartet Einer auf Dich - und Du zeigst ihm den Rücken!
Da fragt Einer um Hilfe - und Du verhärtest Dein Herz!
Da lässt Einer Geschenke zurück - und Du vergräbst sie!
Da hat Einer unendlich Zeit - und Du bist nie zu sprechen!
Da bringt Einer Ruhe - und Du bist zerstreut!
Da kommt Einer - und Du siehst nur Dich!
Solange Er immer noch kommt - kannst Du Dich ändern!

(aus der Adventmeditation "Zum Nachdenken Advent und Weihnacht")



Liturgiekalender der Pfarre Bruckmühl

Sonntag, 8. Dezember
Maria Empfängnis
09:15 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Christian

Mittwoch, 11. Dezember – Rorate
6:00 Uhr Hl. Messe,
Gestaltung Seniorenbund und kfb

Sonntag, 15. Dezember
09:15 Uhr Hl. Messe, Kaplan Paul Mutebi

Mittwoch, 18. Dezember – Rorate
6:00 Uhr Hl. Messe,
Gestaltung Sozialkreis

Sonntag, 22. Dezember
09:15 Uhr Wortgottesdienst, Franz Aigner

Dienstag, 24. Dezember – Hl. Abend
16:00 Uhr Kinderweihnachtsandacht
21:00 Uhr Christmette, Pfarrer Christian
Chor und Orchester

Mittwoch, 25. Dezember – Christtag
09:15 Uhr Festgottesdienst, Pater Geiblinger
"Bauernmesse" von A. Thoma

Donnerstag, 26. Dezember – Hl. Stephanus
09:15 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Christian

Sonntag, 29. Dezember – Hl. Familie
09:15 Uhr Wortgottesdienst, Franz Aigner

Dienstag, 31. Dezember – Silvester
16:00 Uhr Jahresschlussandacht
Kirchenchor

**Mittwoch, 01. Jänner – Hochfest der
Gottesmutter Maria**
09:15 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Christian

Freitag, 03. Jänner – Herz-Jesu-Freitag
19:00 Uhr Hl. Messe, anschließend
Eucharistische Anbetung

Samstag, 04. Jänner – Vorabendmesse
19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 05. Jänner
09:15 Uhr Hl. Messe, Pater Geiblinger

Montag, 06. Jänner – Sternsinger
09:15 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Christian

Sonntag, 12. Jänner
09:15 Uhr Hl. Messe, Pater Geiblinger

Sonntag, 19. Jänner
09:15 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 26. Jänner
09:15 Uhr Wortgottesdienst

Samstag, 01. Februar – Vorabendmesse
19:00 Uhr Vorabendmesse,
Kaplan Paul Mutebi

Sonntag, 02. Februar – Maria Lichtmess
09:15 Uhr Festgottesdienst mit
Kindersegnung, Aushilfe aus
Maria Puchheim
Chor und Orchester
anschl. Blasiussegen
Chorcafe im klosterleben

Freitag, 07. Februar – Herz-Jesu-Freitag
19:00 Uhr Hl. Messe, anschließend
Eucharistische Anbetung

Sonntag, 09. Februar
09:15 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Christian

Sonntag, 16. Februar
09:15 Uhr Wortgottesdienst, Josef Scheumayr

Urlaub:

Unsere Priester sind im Jänner auf Urlaub.
Pfarrer Christian vom 6.1. bis 5.2.
Kaplan Paul vom 29.12 - 22. 1.

Eric - ein Priester aus Ghana, wird als
Vertretung vom 4.1. - 21.1. in Ottnang
wohnen und erreichbar sein.

Gottesdienstzeiten

Sonntag 9:15 Uhr
Mittwoch 8:00 Uhr (nicht am 1. im Monat)
Freitag 19:00 Uhr
1. Samstag im Monat 19:00 Uhr
Haus Barbara: Do 9:30 Uhr (nicht am 1. im
Monat)



Redaktionsschluss

und letzter Abgabetermin der
Berichte mit Fotos für das
nächste Pfarrblatt
(Termine bis Mitte Juni 2020) ist
Mittwoch, 29. Jänner 2020

Beiträge per Mail an:

stoeger-m@gmx.at, oder Pfarrbüro
pfarre.bruckmuehl@dioezese-linz.at

Herausgabe

Pfarramt Bruckmühl, Kirchenplatz 1,
4901 Ottnang; DVR-Nr.: 29874 (11465)

Redaktionsteam:

Manfred Preimesberger, Ingrid Preimesberger,
Helmut Glück

Layout: Margot Stöger

Bilder, wenn nicht besonders gekennzeichnet:
Pfarre, Gruppierungen, Privat

Pfarrblatt Bruckmühl erscheint viermal jährlich
Druck: Onlineprinters